



Künstlerhaus
Edenkoben

Poesie der Nachbarn

Poezie
sousedů

Die Seele des Nebels.

Gedichte aus Tschechien

Tschechisch-deutsche Lesungen



[KÜNSTLERHAUS EDENKOBEN]

Poezie sousedů *Poesie der Nachbarn*

2025 war Tschechien, ein Land, das seit Menschen-
gedenken ein Leuchtturm in Sachen Poesie für
den ganzen europäischen Kontinent ist, das 37. Gast-
land der Übersetzerwerkstatt „*Poesie der Nachbarn*“.
Hierzu lädt das Künstlerhaus Edenkoben der
Stiftung RLP für Kultur jedes Jahr sechs deutsche
Lyriker:innen und sechs Lyriker:innen aus einem
Gastland zur gemeinsamen Übersetzungsarbeit ein.
Ziel ist es, die zeitgenössische europäische Lyrik
im deutschsprachigen Raum bekannter zu machen.
Ein Auszug der Ergebnisse der Übersetzer-
werkstatt von 2025 wird nun auf einer Lesereise in
tschechisch-deutschen Lesungen zu hören sein:
Daria Gordová, Pavel Novotný, Marion Poschmann,
Róža Domašcyna, Marit Heuß, Tim Holland,
Alexander Kappe und Christian Schloyer lesen aus
der zweisprachigen Anthologie »*Die Seele des Nebels.
Gedichte aus Tschechien*«, die 2026 im Verlag
Das Wunderhorn erschienen ist.

Die Anthologie präsentiert jüngste, junge und
junggebliebene Stimmen, die einmal mehr ein
poetisches Sprechen in den Fokus rücken, das
von der konkreten Poesie bis zu den feinsten und
sinnlichsten Einstimmungen in unsere Gegenwart
reicht. Hier ist die Nacht »*voll von unsichtbarem
Leuchten*« (Tereza Binová), Gesichter erscheinen
»*im Rund des Augenpaares*« (Petr Váša), man »*flüs-
tert mit der Kaffeepflanze*« (Anna Štičková) und das
Land ist bevölkert von »*Schwebeschlangen*« (Vojtěch
Vacek), dem »*Tausendfüßler als mächtiges Raubtier*«
(Tereza Binová). Zuweilen ist es aber auch – um-
gekehrt – ein »*eingezäuntes Meer*« (Daria Gordová).
Aufregend Pavel Novotnýs Lautgedichte, die im wahren
Wortsinn laut sind, ebenso die »*physischen*« Texte
Petr Vášas, bei denen es schon vorkommen kann,
dass bei den »*Lokomotiven die Räder taumeln*«.

Die Seele des Nebels.

Gedichte aus Tschechien

+ Montag 12.10.2026 / 20 Uhr
Staatstheater Mainz,
Zum grünen Kakadu
mit ***Daria Gordová, Pavel Novotný,***
Marion Poschmann und ***Tim Holland.***
Aus dem Ensemble des Staatstheaters:
Lisa Mies und ***Daniel Mutlu***
Moderation: ***Hans Thill***

Gutenbergplatz 3-5, 55116 Mainz
Eintritt: 9,50 Euro / ermäßigt 4,75 Euro

In Kooperation mit der Landeszentrale für
politische Bildung RLP und dem Staatstheater Mainz

+ Dienstag 13.10.2026 / 19 Uhr
Stadtbibliothek Koblenz
mit ***Daria Gordová, Pavel Novotný,***
Róża Domaścyna und ***Alexander Kappe.***
Moderation: ***Hans Thill***

Zentralplatz 1, 56068 Koblenz
Eintritt frei

In Kooperation mit dem Institut für Germanistik
der Universität Koblenz
und der Stadtbibliothek Koblenz

+ Mittwoch 14.10.2026 / 18 Uhr
Stadtmuseum Simeonstift Trier
mit ***Daria Gordová, Pavel Novotný,***
Marit Heuß und ***Christian Schloyer.***
Moderation: ***Hans Thill***

Simeonstraße 60, 54290 Trier
Eintritt frei

In Kooperation mit dem Stadtmuseum Simeonstift

Künstlerhaus Edenkoben

der Stiftung Rheinland-Pfalz für Kultur

Bergelmühle, Klosterstraße 181

67480 Edenkoben

Tel 06323.2325 / Fax 06323.980925

büero@kuenstlerhaus-edenkoben.de

www.facebook.com/kuenstlerhausedenkoben

www.poesie-der-nachbarn.de



[KÜNSTLERHAUS EDENKOBEN]

Träger des Künstlerhauses

ist die Stiftung Rheinland-Pfalz für Kultur



Stiftung
Rheinland-Pfalz
für Kultur

Wir danken für die freundliche Förderung



Landeszentrale
Politische Bildung
Rheinland-Pfalz

DIETER KISSEL
STIFTUNG



Staatstheater
Mainz



STADTMUSEUM
SIMONSTIFT TRIER

Stadt
Bibliothek
Koblenz



universität
koblenz
weiter:denken